

## Das Logistikkonzept für die effiziente Bestellabwicklung: ELKE und KAI

ELKE und KAI nehmen uns und Ihnen eine Menge Arbeit ab. Und das ganz ohne Lohnnebenkosten. ELKE steht für „Elektronische Konsignationslager-Erfassung“. Und KAI ist das neue „Kundenkarten-Abrechnungs- und Informationssystem“. Zwei innovative Programme made by Mühlberger – für einen noch effizienteren Materialfluss.



menauftrag, die berechtigten Mitarbeiter erhalten Mühlberger-Kundenkarten. Die Rahmenauftragsnummer auf Ihrer Bestellung genügt: Alle individuell vereinbarten Modalitäten werden vorgemerkt. Noch einfacher wird es, wenn Ihre Mitarbeiter die Karte an der Ladentheke vorzeigen. Der Barcode informiert am stationären Lesegerät auf einen Schlag über alle relevanten Daten. Sie fließen wie bei ELKE in unser Warenwirtschaftssystem und werden dort automatisch für die nächste Sammelrechnung erfasst (auf Wunsch elektronisch). Ihre Rechnung enthält dann eine exakte Auswertung z.B. nach Warengruppen oder Abholern, für die es zusätzlich Mühlberger-Personen-Karten gibt. Ist der vereinbarte Warenwert einmal überschritten, wird auf

### Jawort für ELKE

Die Zukunft hat begonnen – jedenfalls da, wo ELKE das Konsi-Lager betreut. Szenario 1: Mit dem MDE-Lesegerät scannt der Mitarbeiter Ihrer Materialverwaltung/Produktion den Barcode der entnommenen Ware, erfasst die Menge und fügt die Bestellnummer, die Kostenstelle etc. zur späteren Identifikation hinzu. Die Daten fließen in den PC und können ggf. am Bildschirm nachbearbeitet werden. Auf Knopfdruck fließen die Daten via Mail quasi automatisiert in „Ihr virtuelles Lager“ in unserem Warenwirtschaftssystem. Bei Erreichen des Meldebestands lösen wir die Kommissionierung des Bedarfs aus – der Datenfluss wird

zum Warenfluss. Kurze Zeit später sind die bestellten Teile wieder in Ihren Lagerregalen. Und die elektronische Rechnung (wenn gewünscht) in Ihrer Buchhaltung. Voraussetzung ist nur das Jawort für ELKE – und danach die Vereinbarungen über Wege und Stationen des Kreislaufs.



▲ Bequemer einkaufen per Mühlberger-Karte.

### KAI arbeitet als Controller

Zukunftsszenario 2: KAI überwacht und ordnet kostenlos Ihr Bestellwesen. Ihr Einkäufer erteilt einen Rah-

Wunsch jede weitere Materialausgabe gesperrt. Ein Stück mehr Sicherheit für jeden Mitarbeiter – und seinen Chef.

## Weniger Kosten und mehr Nutzen



▲ Rüdiger Weber, Geschäftsführer und Abteilungsleiter PSA, (Telefon 06 11 - 2 78 07-35, E-Mail rw@MIA.de)

Vom Rad über das Auto bis zum Computer – alle großen Erfindungen hatten eine Triebfeder: den Wunsch nach mehr Zeit durch weniger Arbeit bzw. mehr Arbeit in weniger Zeit. Das gilt natürlich auch für die kleinen Erfindungen. Zum Beispiel für unser neues EDV-gestütztes Logistikkonzept. Sein Ziel: bei unseren Kunden Aufwand und Kosten zu reduzieren und den Nutzen zu erhöhen.

ELKE entlastet Ihre Mitarbeiter durch schnellere Materialausgabe quasi rund um die Uhr, macht sie flexibler und macht die Materialdisposition überflüssig. Und den Betrieb entlastet ELKE durch genaue und sichere Bestandsführung bei geringerer Kapitalbindung, automatisierte und kostenreduzierte Beschaffungsprozesse bei absoluter Transparenz und Kostenkontrolle. KAI ist ebenso nützlich und leistet bei der „konventionellen Bestellung“ das, was ELKE beim Konsi-Lagersystem macht. Sein Vorteil neben der schnelleren Bestellabwicklung: die einfache und exakte Zuordnung aller Produkte z.B. nach Baustellen, Betriebs- oder Kostenstellen. Und natürlich die kundenindividuelle Budgetierung – Warn- und Sperrfunktionen inklusive. Ein Instrumentarium, das die Prozesse sichtbar macht und die statistischen Daten liefert, die es Ihnen ermöglichen, Ihren Einkauf effizient zu gestalten!

## Rutschfest in die Zukunft

Mühlberger und Steitz Secura haben sich gemeinsam auf den Weg gemacht. Seite 2



## Partnerschaft mit Swagelok

Mühlberger FFM in Hattersheim ist Vertriebspartner für Swagelok, einen der führenden Hersteller auf dem Gebiet der Klemmringverschraubungen für Edelstahlrohrleitungen. Ansprechpartner: **Martin Widawski (Telefon 0 61 90 - 93 56 74, eMail mw@MIA.de)**. Mühlberger FFM ist übrigens gewachsen: Das Lager wurde um eine neue 300 m<sup>2</sup>-Halle (siehe Bild) erweitert.



## Themen

- ▶ Partner: „MSR Schlauchtechnik“ Seite 2
- ▶ Leben: „Jet Ski – Ritt auf der Bugwelle“ Seite 5
- ▶ Menschen bei Mühlberger: „Karl-Heinz Woitas“ Seite 8
- ▶ Aktuelles Seite 8

**Mühlberger + STEITZ SECURA**

**Dr. Tristan Haage, Geschäftsführer Steitz Secura (Kirchheimbolanden):**



„Wir verstehen etwas von hochwertigen, innovativen Sicherheitsschuhen. Mühlberger versteht etwas von Logistik und von der Anwendung in Industrie und Handwerk. Neben gemeinsamen Kundenprojekten im Rhein-Main-Gebiet arbeiten wir auch im Großraum Nahe-Koblenz mit Mühlberger als Vertriebspartner zusammen.“

**Standfest**

**D**er Weg in die Zukunft ist nicht nur mit Stolper-, sondern auch mit Rutschfallen gepflastert. Von den rund 1000 Menschen, die in Deutschland täglich bei einem Sturz verunglücken, kommen 450 auf ebenen, meist glatten Flächen zu Fall. Soweit die Zahlen der Berufsgenossenschaften aus der Zeit vor dem innovativen Sicherheitsschuh SURE-STEP, der mit seiner speziell profilierten Laufsohle aus Perbunan beste Rutschhemmung erzielt. So stellte er bei Vergleichstests auf motorölbenetztem Stahl mit einem Haftreibungsbegrenzungswinkel von rund 12° einen neuen Rekord auf.

Die „Ausrutscher“ zumindest im Raum Koblenz-Nahe-Mainz-Wiesbaden kräftig zu reduzieren ist ein Ziel der Partnerschaft von Mühlberger und Steitz Secura. Dafür arbeitet vor allem Doreen Witter, die zwar neu ist bei Mühlberger, sich aber bestens auskennt in Sachen Arbeitsschutz. Sie ist nicht nur vom neuen Sohlenprofil, sondern auch



▲ SURE STEP: maximale Trittsicherheit.

vom Leistungsprofil des Herstellers überzeugt. Die Louis Steitz Secura GmbH & Co. KG mit Sitz in Kirchheimbolanden steht für 142 Jahre Erfahrung in der Fertigung innovativer Sicherheitsschuhe – so wie ganz



▲ Seit 142 Jahren: Qualität made in Germany.

aktuell beim SURE-STEP. Der bietet übrigens nicht nur maximale Trittsicherheit. Sondern auch maximalen Schutz dank Alu-Zehenschutzkappe. Und maximalen Komfort durch die gewichtsberechnete VARIO-Dämpfung, für die Steitz Secura als erster und bislang einziger Hersteller mit dem Gütesiegel der „Aktion Gesunder Rücken e.V.“ ausgezeichnet wurde. Der Gegenwart mit zukunftsweisenden Technologien immer einen Schritt voraus zu sein schlägt sich folgerichtig auch im Firmenslogan nieder: „Willkommen in der Zukunft!“



„Mit unseren Füßen steht und fällt alles. Wenn es um die Sicherheit am Fuß geht, ist deshalb das Beste gerade gut genug, wenn es nur sicherstellt, dass der Fuß eben steht und nicht fällt. Darum sind wir es unseren Kunden auch schuldig, bei

der Wahl unserer Lieferanten den Qualitätsmaßstab anzulegen und nicht nur den Preismaßstab.“

**Doreen Witter, Telefon 06 11 – 2 78 07-39, eMail dw@MIA.de**

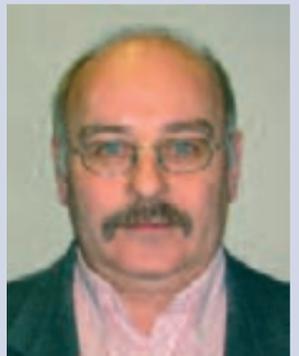
**Mühlberger + MSR Schlauchtechnik GmbH:**

**Der Schlauchpartner**

**S**ie sind die Spezialisten für die **besonderen und ganz besonderen Schlauchfälle. Und die Mühlberger-Partner für Kunden mit speziellen Schlauchleitungswünschen: MSR Schlauchtechnik GmbH mit Sitz in Mülheim-Heißen.**

Mit MSR war Mühlberger von Anfang an, d.h. seit 1997 eng verbunden, seit 2001 auch durch eine Beteiligung. Und mit den beiden Geschäftsführern Michael Süßkraut

**Michael Süßkraut, Geschäftsführer MSR Schlauchtechnik GmbH (Mülheim/Ruhr):**



„Wieviel uns mit Mühlberger verbindet, zeigt u.a. unser gemeinsames Motto

**„Qualität macht Sinn“. Wir sind uns einig im Bestreben, für den speziellen Einsatzfall die sinnvollste Lösung anzubieten, das bedeutet, die technisch notwendige und ökonomisch sowie ökologisch günstigste und sicherste Variante.“**



tage von Schlauchleitungen aller Art, PTFE-Auskleidung von Armaturen und (Well-)Schläuchen im Salzbad, Entwick-

lung von Spezialschläuchen nach Kundenwunsch, auch Folienwickelschläuche, außerdem die Durchführung der notwendigen Prüfungen für Chemie- + Dampfschlauchleitungen, auch als Mobilprüfung vor Ort. Und das als

**Fachkompetent**  
**Konfektionierung**



▲ Maßarbeit als Handarbeit: Konfektionierung bei Mühlberger.

„Sagen Sie, welches Medium Sie von wo nach wo transportieren möchten – wir machen den Rest“. Als einer der ganz alten Hasen bei Mühlberger ist Peter



▲ Peter Paulus, Telefon 06 11 – 2 78 07 11, eMail pp@MIA.de

Paulus die erste und die letzte Instanz, wenn es um die Konfektionierung von Chemischlauchleitungen aus Gummi und Metall geht. Er berät,

wählt aus dem Sortiment z.B. von PHOENIX, ELAFLEX oder ROMAN SELIGER die richtigen Komponenten und überwacht die Montage in der Werkstatt.

Für die Durchführung der notwendigen Prüfungen ist sein Kollege Michael Junker als „befähigte Person“ laut Druckgeräterichtlinie zuständig. Aber die Zeugnisse tragen die Unterschrift von Peter Paulus. Und das ist durchaus ein Qualitätssiegel.

**ELAFLEX-Gummi Ehlers GmbH:**

# Immer schön *FLEXibel* bleiben ...

Mittelmäßigkeit setzt sich nicht durch. Auch in der Betankungstechnik findet man zunehmend entweder Billigartikel – oder Produkte höchster Qualität. ELAFLEX Hamburg setzt seit über achtzig Jahren auf langlebige und zuverlässige Produkte. Das Bekannteste ist das automatische Tankstellen-Zapfventil, das wohl jeder schon einmal in der Hand hatte.

ELAFLEX ist ein international tätiger „Betankungs-Spezialist“ für Schlauchleitungen, Gummi-kompensatoren und Armaturen zur Durchleitung von Kraftstoffen, Chemieprodukten und anderen flüssigen Medien. Bei Tankschläuchen und formgefertigten Gummi-kompensatoren nimmt ELAFLEX in Europa eine führende Stellung ein. Auch auf dem Gebiet der auto-

matischen Zapfventile und Zapfschläuchen ist ELAFLEX einer der Marktführer.

**Höchste Sicherheit ...**

Für den Umschlag gefährlicher Medien mit flexiblen Leitungen sind herausragende Qualität und intelligente Lösungen gefragt. ELAFLEX bleibt am Ball – durch Mitwirkung an vielen Normausschüssen, eine leistungsfähige Konstruktionsabteilung und zuverlässige Produktionspartner; wie beispielsweise ContiTech, die seit vielen Jahrzehnten Schläuche und Kompensatoren exklusiv für ELAFLEX herstellt – made in Germany.

Der Vertrieb im Ausland erfolgt über Tochterfirmen oder Vertriebspartner.



**... beste Partnerschaft.**

In Deutschland verlässt man sich auf lagerhaltende, leistungsfähige Stützpunkthändler – wie die Firma Mühlberger. Aus Schlauch-Rollenware und passenden Armaturen wird in Wiesbaden fachgerecht die geprüfte Schlauchleitung erstellt.

Lieferprogramme, die sich gut ergänzen, kompetente Beratung, schnelle Lieferung und natürlich die notwendige Nähe zum regionalen Endkunden; die Mühlberger-Kunden profitieren von der Partnerschaft beider Unternehmen.

## Unsere Verbindung zu Mühlberger

Karlheinz Ehlers, Geschäftsführer von ELAFLEX: „Es liegt sehr lange zurück, wohl etwa 30 Jahre. Die Firma Mühlberger hatte den Wunsch nach speziellen Lösungsmittelschläuchen geäußert, die für den Bedarf der Firma Hoechst benötigt wurden. Im Rahmen einer Geschäftsreise nach Süddeutschland besuchte ich Herrn Fritz Mühlberger, den damaligen Senior, der leider schon vor einigen Jahren verstorben ist. Herr Mühlberger zeigte mir seinen Betrieb und ich war beeindruckt von der enormen Vielfältigkeit des Lagers. Unsere Gespräche kamen schnell voran, weil wir uns auf ‚gleicher Wellenlänge‘ gut verstanden. Sehr ausführlich wurden meine Fragen nach der in Vorbereitung befindlichen EDV beantwortet, die damals noch mit einer kleinen Fläche in einer Ecke des oberen Flures auskommen musste. Das seinerzeit entstandene gute Verhältnis hat über Jahrzehnte gehalten und wurde, nachdem der Sohn, Herr Peter Mühlberger, das Unternehmen führte, noch weiter intensiviert.“



**Chemieschläuche ...**

Ein Großteil der Innovationen der letzten Jahre kommen von ELAFLEX. Beispielsweise die innere Leitwendel bei UPE-ausgekleideten Universal-schläuchen, die gleichzeitig Medienverfärbung ausschließt und bei der Armaturenmontage durch OHM-Leitfähigkeit Kosten spart. Oder der Polygal Clean Schlauch, der darüber hinaus durch den grauen Außengummi so „clean“ ist, dass er sich für wirklich saubere Betriebe eignet.

**... und Armaturen, die passen.**

Bei Mühlberger werden alle gängigen Schläuche und Armaturen gelagert und nach der Spezifikation der Kunden zu Schlauchleitungen montiert. Dieses Verfahren gewährleistet gute Flexibilität gegenüber Schlauchleitungen, die nur werksmontiert lieferbar sind – bei Lagerhaltung, Lieferzeit, Weiterverwendbarkeit, Reparaturfähigkeit durch Kürzen; und letztendlich auch beim Preis.

Mühlberger-Kunden können sich darauf verlassen, dass Kupplungen und Verschraubungen in gleichbleibender, normgerechter und langlebiger Qualität geliefert werden. Innovationen wie DDC Trockenkupplungen von MannTek (einer ELAFLEX Beteiligungsgesellschaft) oder die neue PFA-Beschichtung für Standard-Edelstahlarmaturen runden das Bild ab.

**Aufbauen, anbauen.**

Einer der wichtigsten Kundenwünsche ist die schnelle Verfügbarkeit. Bei ELAFLEX Hamburg wird daher momentan das Lager noch einmal um 1.800 Quadratmeter Grundfläche ausgebaut.

Die neue Fläche wird mit zusätzlichen Hochregallagern bestückt. Auch für die aufgrund gesetzlicher Vorschriften ständig zunehmenden Druckproben von Chemie-Schlauchleitungen wird mehr Platz geschaffen. ELAFLEX baut anders als viele andere nicht ab, sondern an.



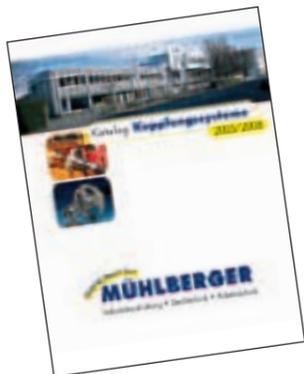
[www.elaflex.de](http://www.elaflex.de)



**Aktuell**

**Neu: Kataloge**

Ganz druckfrisch gibt's zwei neue Mühlberger-Kataloge, einen zum Thema NORRES-Absaugschläuche, einen zum Thema „RS-Trennkupplungen“. Außerdem sind auch folgende, nicht mehr druckfrische, aber nach wie vor aktuelle Kataloge zu haben:



„Chemotechnik“, „Steriltechnik“, „Arbeitsschutz“ und Gesamtkatalog „Industrietechnik“ 2005/2006. Zu bestellen bei Mühlberger.

**Mühlberger auf der Technopharm**

Vom 11. bis 13. November trifft sich die Pharma-, Lebensmittel- und Kosmetik-Fachwelt in Nürnberg zur „TechnoPharm 2005“. Auf der führenden Internationalen Fachmesse für „Life-Science-Process-Technologies“ ist Mühlberger mit einem eigenen Stand präsent: In Halle 12.0, Stand 111!

**Praxisdemonstration unter Dampf**

Dampf ablassen ja, aber technisch korrekt. Wie es geht, lernten 20 Schulungsteilnehmer im Horst-Schmidt-Klinikum. Bei einer Praxisdemonstration „unter Dampf“ am mobilen „GESTRA“-Prüfstand erlebten sie die Arbeitsweise unterschiedlicher Kondensatableiter. Lernziel: Dampfverluste vermeiden und damit Kosten sparen.



**Sicherheit Güteklasse A+A**

A+A, die internationale Fachmesse für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit, findet vom 24.-27. Oktober in Düsseldorf statt. Mühlberger ist als Mitglied der VTH-Fachgruppe Persönliche Schutzausrüstungen wie der E/D/E-Favorit-Gruppe mit eigener Crew auf der Messe präsent.

**Höhenflug**

Verdient hätten es alle Mitarbeiter. Aber nur vier hatten Glück, erhielten bei der Weihnachtsfeier einen gelben Luftballon und damit einen Freifahrtschein in den Himmel. Eingelöst wurde er bei einer Ballonfahrt, die vier Mühlberger-Mitarbeiter bei Maiwetter von Ingelheim aus über den Rheingau führte, immer schön in der Mitte zwischen Himmel und Erde. Sie kehrten wohlbehalten von ihrem Höhenflug zurück.



**Miriam Allermann:**

**Der „Charme des Geldes“**



▲ **Miriam Allermann:** Sitzt auf dem Geld – aber nur für den Fotografen. Telefon 06 11 - 2 78 07-86, eMail ma@MIA.de

Wo haben Buchhalterinnen nur diesen Ruf her? Miriam Allermann jedenfalls ist alles andere als eine graue Maus. Und eine Rechnung oder gar eine Mahnung aus ihrer Hand, das gibt dem Begriff „Charme des Geldes“ eine ganz neue Bedeutung.

Aus Wiesbadener Sicht stammt Miriam Allermann als gebürtige Mainzerin ja von der falschen Rheinseite. Aber von ihren gerade mal 22 Jahren hat sie immerhin 12 in Wiesbaden verbracht und davon vier bei Mühlberger. Hier machte sie nämlich nach der Fachober-

schulreife eine zweijährige Lehre als Bürokauffrau. Keine Frage, dass sie danach übernommen wurde – und sich gern übernehmen ließ. Als Sachbearbeiterin ist sie seither in der Buchhaltung tätig und hier u.a. für „Mühlberger FFM“ verantwortlich. Doch das ist nur eine Seite von Miriam Allermann. In ihrer Freizeit ist sie eine leidenschaftliche und fähige Fotografin. Ihre Spezialität: Menschen- und Tierportraits. Aber auch mit Städtebildern kann sie punkten. Ihre Aufnahmen von Wiesbadener Sehenswürdigkeiten für ein Werbeplakat der Stadt brachten ihr den ersten Preis ein.

**50 Jahre bei MÜHLBERGER**

**Karl-Heinz Woitas**

Es spricht für den Mann – und es spricht für das Unternehmen. Und dafür, dass sich offensichtlich „die beiden Richtigen“ getroffen haben. Seit fünfzig Jahren ist Karl-Heinz Woitas ein Teil von Mühlberger – und umgekehrt. Bei einer Ehe würde man das Goldene Hochzeit nennen. Und so ganz falsch ist der Begriff nicht.



▲ **Geehrt: Karl-Heinz Woitas (mit Gattin).**

ich gebraucht werde, bin ich da!“ Sein Lebensmotto hat bis heute Gültigkeit. Ein Mann mit seiner Erfahrung wird gebraucht. Und Karl-Heinz Woitas ist auch mit über 65 Jahren noch da. Einziger Kompromiss: Aus der 6-Tage-woche von einst wurde jetzt die Zweitageweche.

**Kontakt: Tel. 0611 - 27807-14 bzw. kw@MIA.de**

In der Nachkriegszeit kam der gebürtige Breslauer nach Wiesbaden. Eine Weichenstellung fürs Leben. Die zweite kam 1955: Mit 15 begann er eine Lehre als Groß- und Außenhandelskaufmann bei Mühlberger, damals noch ein Kleinunternehmen mit 5 Mitarbeitern und einem Telefon. Für einen, der viel lernen will, eine gute Konstellation. Er saß am Schreibtisch, schraubte in der Werkstatt und radelte als Auslieferungsfahrer zu den Kunden. „Es gab nichts, was man nicht hatte oder machen konnte“, erinnert sich Woitas. „Und dabei durfte ich stets mein eigener Herr sein.“ Dieses Vertrauen gab Woitas den Mühlbergern zurück. „Wenn

**IMPRESSUM**



**Verlag, Redaktion und Gestaltung:**  
© HS Public Relations GmbH  
**Gesamtverantwortung:**  
Louis Schnabl  
Emmastraße 24 · 40227 Düsseldorf  
Telefon 02 11 - 9 04 86-10  
Telefax 02 11 - 9 04 86-11  
e-mail: info@hs-pr.de  
**Redaktionsbeirat:**  
Peter Mühlberger, Rüdiger Weber  
Mühlberger GmbH  
Otto-Wallach-Str 16 · 65203 Wiesbaden  
Telefon 06 11 - 2 78 07-0  
Telefax 06 11 - 2 78 07-40  
E-Mail: info@mia.de  
Internet: www.muehlberger.de

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck und sonstige Verwendung – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung. Rechtliche Ansprüche können aus dieser Zeitung nicht abgeleitet werden.